

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2022/2023

Ausgegeben am 20. September 2023

53. Stück

229. Leistungskatalog für das Diplomstudium der Zahnmedizin ab dem Wintersemester 2023/2024
230. Bestellung Leiter (Geschäftsführender Direktor) Department für Hygiene, Mikrobiologie und Public Health
231. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Geschäftsführende Direktorin) Department für Hygiene, Mikrobiologie und Public Health
232. Bestellung Leiterin (Direktorin) Institut für Virologie
233. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Virologie
234. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin V
235. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin V
236. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie
237. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals
238. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

229. Leistungskatalog für das Diplomstudium der Zahnmedizin ab dem Wintersemester 2023/2024

Das studienrechtliche Organ hat gemäß Punkt A 11 des Studienplans für das Diplomstudium der Zahnmedizin an der Medizinischen Universität Innsbruck, verlautbart im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck am 29.06.2004, Studienjahr 2003/2004, 30. Stk., Nr. 149, in der Fassung Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 20.04.2023, Studienjahr 2022/2023, 30. Stk., Nr. 125, im Einvernehmen mit der Curricularkommission folgenden Leistungskatalog erlassen:

Leistungserfordernisse MKG	Anzahl
Extraktionen Extraktionen in AN Extraktionen in LA	10 20
Zahnärztlich-chirurgische Eingriffe, erschwerte Eingriffe	10
Venöse Punktionen (Blutabnahmen oder Legen von venösen Leitungen)	5
Anlegen von Infusionen	10
Anamnese	5
Assistenzen bei mund-kiefer-gesichtschirurgischen Eingriffen	10
Röntgenanalysen	1

Leistungserfordernisse KFO	Anzahl
Digitale Durchzeichnung seitlicher Fernröntgen	4
Fallplanung insgesamt: davon: Bleibendes Gebiss davon: Wechselgebiss	4 2 2
Transpalatinalbogen biegen	3
Lingualbogen biegen	2
Loop-Bogen biegen	6

Zahnerhaltungskunde			
	Wertigkeit	Mindestanforderungen	Besonderheiten
Mundhygiene		8	
Parodontaltherapie		2	
Plastische Füllungen	200 Flächen		
Wurzelfüllungen	30 Kanäle		

Zahnärztliche Prothetik			
<i>Festsitzender Zahnersatz</i>	Wertigkeit	Mindestanforderungen	Besonderheiten
Inlays	1 – 4 Flächen	40 Flächen	
Gegossene Stiftaufbauten	1 Fläche/Kanal		
Wurzelstiftkappen/Bonaanker inkl. Stift/Locatoren	2 Flächen		
Onlays	5 Flächen		
Vollgusskronen/Doppelkronen	5 Flächen		
Verblendkronen (VMK)	5 Flächen		
Vollkeramikkronen	5 Flächen		
Implantat Kronen	3 Flächen		
Pontics	2 Flächen		

Abnehmbarer Zahnersatz	Wertigkeit	Mindestanforderung	Besonderheiten
Totalprothesen		15	mindestens 3
Skelette (Modellguss)			mindestens 5
Immediatprothese (Imm.P.)	2 Imm.P. = 1 Proth.		
Klammerprothesen (Kl.P.)	1 ½ Kl.P. = 1 Proth.		
Fliegen	3 Fliegen = 1 Proth. oder 1 Fliege = 2 Prothesenreparaturen		
Prothesenreparaturen		10	
Funktionsanalysen		1	
Aufbissschienen		3	

Dieser Leistungskatalog wurde von den Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren der zahnmedizinischen Fächer erstellt.

ao. Univ.-Prof. Dr. med. univ. Wolfgang Prodingler, MME (Bern)
Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten

230. Bestellung Leiter (Geschäftsführender Direktor) Department für Hygiene, Mikrobiologie und Public Health

Das Rektorat hat am 18.09.2023 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.09.2023 bis zum 31.08.2026,

Assoz. Prof. PD Dr. Wilfried POSCH
zum Leiter (Geschäftsführenden Direktor)

des Departments für Hygiene, Mikrobiologie und Public Health zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

231. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Geschäftsführende Direktorin) Department für Hygiene, Mikrobiologie und Public Health

Das Rektorat hat am 18.09.2023 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.09.2023 bis zum 31.08.2026,

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Cornelia LASS-FLÖRL
zur stellvertretenden Leiterin (stellvertretenden Geschäftsführenden Direktorin)

des Departments für Hygiene, Mikrobiologie und Public Health zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

232. Bestellung Leiterin (Direktorin) Institut für Virologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 05.09.2023 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.09.2023 bis zum 31.12.2023,

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Dorothee VON LAER
zur Leiterin (Direktorin)

des Institutes für Virologie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

233. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Virologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 05.09.2023 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.09.2023 bis zum 31.12.2023,

Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Alexandra Janine KIMPEL
zur stellvertretenden Leiterin (stellvertretenden Direktorin)

des Institutes für Virologie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

234. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin V

Das Rektorat hat am 18.09.2023 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2023 bis zum 30.09.2028,

Univ.-Prof. Dr. Dominik WOLF
zum Leiter (Direktor)

der Univ.-Klinik für Innere Medizin V zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

235. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin V

Das Rektorat hat am 18.09.2023 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2023 bis zum 30.09.2027,

ao. Univ.-Prof. Dr. David NACHBAUR
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Innere Medizin V zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

236. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie

Das Rektorat hat am 18.09.2023 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2023 bis zum 30.09.2024,

ao. Univ.-Prof. Dr. Meinhard NEVINNY-STICKEL
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

237. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-18994

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab 15.10.2023 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges PhD- bzw. Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine ErstautorInnenschaft). Erwünscht: Hauptaufgabe ist die Entwicklung und Implementierung von 3D Biodruck, „multi-organ-on-chip“ (MOC) Modellen und Standardisierung biogedruckter Modelle, sowie von Service- und Verwaltungsaufgaben im Rahmen der 3D Biodruck Core Facility. Erfahrung in 2D und 3D Zellkulturtechniken, Stammzell-Differenzierung, "tissue-on-chip" Modellen, Entwicklung von Biotinten für vaskularisierte Gewebemodelle, in molekularbiologischen Arbeitsmethoden (qPCR, Immunoblot, Vektor-Konstruktion, rekombinante Proteinexpression- und -reinigung, etc.), Durchflusszytometrie und live-cell Fluoreszenz-Imaging. Wichtig sind profunde Kenntnisse in Computer Aided Design für Biostrukturen/BioCAD Software, G-code programming und Erfahrung in verschiedenen Biodruck-Technologien (Extrusion-, Microjet- und Digital Light Processing-Druckverfahren). Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung. Zuordnung: Core Facility MUI 3D-Core.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 4.351,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19005

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Innere Medizin II, ab 01.12.2023 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Innere Medizin, Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine ErstautorInnenschaft). Erwünscht: Interesse an den klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunkten der Inneren Medizin II (Infektiologie, Rheumatologie, Pulmologie). Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 4.351,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19013

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Urologie, ab 01.11.2023 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt bzw. Vorkenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten. Uro onkologische als auch neuro-urologische Vorkenntnisse. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.277,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19015

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Innere Medizin I, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Innere Medizin mit Gastroenterologie und Hepatologie, Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine ErstautorInnenschaft). Erwünscht: Publikationen und wissenschaftliche Tätigkeit im Bereich der Gastroenterologie und Hepatologie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 4.351,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19024

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Institut für Pharmakologie, ab 01.11.2023 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges PhD- bzw. Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine ErstautorInnenschaft). Erwünscht: praktische Erfahrung mit konfokaler Mikroskopie, Interesse für wissenschaftliche Fragestellung, selbstständiges Arbeiten, praktische Erfahrung mit expliziten Methoden, tract-tracing Methoden, Immunhistochemie, in vitro und in vivo Optogenetics, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit, Mitarbeit an Forschungsprojekten und Betreuung von Studierenden. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 4.351,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19029

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, 20 %, Universitätsklinik für Psychiatrie II, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges PhD- bzw. Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine ErstautorInnenschaft). Erwünscht: qualifizierte Erfahrungen im Bereich Patient-reported-Outcome, Erfahrungen in der Leitung wissenschaftlicher Arbeitsgruppen. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 870,38 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-18799

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Praedoc), B1, GH 1, 75 %, Universitätsklinik für Neurologie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Master-/Magister-/Diplom-Studium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: Teamfähigkeit und Flexibilität, Grundlagenkenntnisse in Biostatik, Interesse und Freude am selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten im Rahmen des PhD-Programmes "TReND - Traditional Research in NeuroDegeneration" in der Arbeitsgruppe "Bewegungsstörungen" der Universitätsklinik für Neurologie. Bevorzugt werden Kandidatinnen/Kandidaten mit nachgewiesener Erfahrung im Feld der cerebralen MRT-Bildgebung und insbesondere deren Nachbearbeitungsmethoden. Das Sub-Projekt erforscht Diffusions-Tensor-Bildgebung und Traktographie zur Frühdiagnostik von Prädiktion des Krankheitsverlaufes bei Alpha-Synucleinopathien anhand von bereits vorliegenden, aber auch prospektiv generierten MRT-Datensätzen. Aufgabe ist, sich wissenschaftlich ausführlich mit bildgebungsbasierten Biomarkern für neurodegenerative Bewegungsstörungen zu befassen. Gute Sprachkenntnisse in Englisch in Wort und Schrift (Sprachniveau mindestens Stufe B) und Grundlagenkenntnisse in Deutsch bzw. die Bereitschaft sich deutsche Sprachkenntnisse anzueignen. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.457,98 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-18778

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Praedoc), B1, GH 1, 75 %, Universitätsklinik für Neurologie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zu Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: Basiswissen in Neurowissenschaften, gute Englischkenntnisse, gute Deutschkenntnisse (mindestens Stufe B), Interesse an autonomen Neurowissenschaften und Bewegungsstörungen, Management-, Team- und Netzwerkfähigkeiten. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.457,98 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-18943

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Institut für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt bzw. Vorkenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten, Interesse an Forschung und Lehre in translationaler Anatomie sowie an der Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.277,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 11. Oktober 2023 (einlangend) unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers bzw. der Stelleninhaberinnen/Stelleninhaber gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren sowie zur Medizinischen Universität Innsbruck als Arbeitgeberin finden Sie unter <https://www.i-med.ac.at/karriere/>.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

238. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-19014

Sekretärin/Sekretär, IIb, 62,50 % (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 08.09.2028. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Team- und Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit, sehr gute Deutsch- und gegebenenfalls Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Organisationsfähigkeit, sehr gute MS-Office-Kenntnisse, Arbeitssorgfalt, Verantwortungsbewusstsein und Verlässlichkeit, Selbstständigkeit und strukturierte Arbeitsweise. Aufgabenbereich: allgemeine Sekretariatstätigkeiten im Bereich der Ambulanz Plastischen Chirurgie, Betreuung von diversen Boards, Mitarbeit und Unterstützung bei diversen Projekten der Ärztinnen und Ärzte der Klinik.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.408,00 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19016

Buchhalterin/Buchhalter, IIIb, Abteilung Finanzen und Rechnungswesen, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung und einschlägige mehrjährige Berufserfahrung oder Berufseinstiegsberufshilfsstellenkandidatinnen/Berufseinsteiger (zB Hak-Abschluss) mit absolvierter Buchhalterprüfung. Erwünscht: Kenntnisse in SAP oder vergleichbarer Buchhaltungsprogramme, Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Nachweis von Buchhaltungskennnissen durch Schul-, Dienst- oder Prüfungszeugnisse, Teamorientierung, Kommunikationsfähigkeit, Genauigkeit und Verlässlichkeit. Aufgabenbereich: laufende Verbuchung im Kreditoren-, Debitoren-, Banken- und Anlagenbereich sowie sonstige Finanzbuchungen, Kontoabstimmungen, Anlage und Pflege von Stammdaten samt Archivierung, Mahnwesen, Mitarbeit bei regelmäßigen Auswertungen und Berichten bis zum Jahresabschluss sowie bei Systemanpassungen, sonstige dem Bereich Rechnungswesen zugeordnete Tätigkeiten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.709,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19031

Referentin/Referent, IIIa, Institut für Entwicklungsimmunologie, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung im Sekretariatsbereich, gute MS-Office- und SAP-Kenntnisse, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Kenntnisse der universitären Strukturen, organisatorische Kompetenz, Belastbarkeit und Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit, Genauigkeit und Verlässlichkeit. Aufgabenbereich: selbstständige administrative Betreuung des Instituts (Personalgänge, Führung des Rechnungs- und Bestellwesens, Budgetverwaltung, Abrechnung der Projektmittel, Mitarbeit bei der Organisation von Kongressen, Administration von Studierenden- und Lehragenden).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.380,20 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19035

Assistentin/Assistent, IIIa, Abteilung Internationale Beziehungen - International Relations, ab 01.11.2023. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, sehr gute MS-Office-Kenntnisse, Belastbarkeit, Genauigkeit, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei der Koordination der Netzwerkaktivitäten mit internationalen Partnerinnen/Partnern (insbesondere EUROLIFE), Betreuung von Incoming- und Outgoing-Studierenden, Organisation von Informationsveranstaltungen, Unterstützung bei der Durchführung von Mobilitätsprogrammen (Erasmus und Austauschprogramme weltweit).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.380,20 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19038

Zahntechnikermeisterin/Zahntechnikermeister, IIIb, Universitätsklinik für zahnärztliche Prothetik, ab sofort auf 1 Jahr nach Dienstantritt mit Option auf Verlängerung. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur Zahntechnikerin/zum Zahntechniker, Zahntechnik-Meisterbrief, langjährige Erfahrung im zahntechnischen Bereich. Erwünscht: gute Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Leitungsfunktion und Koordination der Universitätsklinik im zahntechnischen Bereich, Organisation und Mitwirkung im Bereich Lehre und Forschung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.709,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19039

Projektmanagerin/Projektmanager Arbeitszeiterfassung, IVa, Abteilung Personal, ab 01.11.2023. Voraussetzungen: abgeschlossenes wirtschaftliches oder rechtswissenschaftliches Master-, Magister- oder Diplomstudium oder eine vergleichbare Qualifikation mit mehrjähriger Berufserfahrung im Projektmanagement. Erwünscht: Erfahrung im Projektmanagement, sehr gute MS-Office-Kenntnisse, Affinität zu digitalen Anwendungen, fundierte Kenntnisse im österreichischen Arbeitszeitgesetz und/oder die Bereitschaft sich in diesem Bereich einzuarbeiten, Kommunikationsfähigkeit. Aufgabenbereich: 2nd-level Betreuung von Userinnen/Users in arbeitsrechtlichen Fragestellungen, Verwaltung der Arbeitszeiterfassung, Weiterentwicklung der Software-Funktionalitäten unseres Zeiterfassungssystems in Zusammenarbeit mit dem Bereich HR-Applikationen, teilweise Schulungen für spezielle Gruppen von Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.991,00 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19041

Mitarbeiterin/Mitarbeiter Datenerhebung, I, halbbeschäftigt, Abteilung Personal, ab 15.10.2023 auf 2 Monate. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss. Erwünscht: Sorgfältigkeit und Genauigkeit, Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Diskretion. Aufgabenbereich: Datenerhebung zur Erstellung von Statistiken. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 999,00 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-19042

Mitarbeiterin/Mitarbeiter Datenerhebung, I, halbbeschäftigt, Abteilung Personal, ab 15.10.2023 auf 2 Monate. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss. Erwünscht: Sorgfältigkeit und Genauigkeit, Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Diskretion. Aufgabenbereich: Datenerhebung zur Erstellung von Statistiken. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 999,00 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-18788

Referentin/Referent, IIIa (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.09.2024. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: mehrjährige Erfahrung im Bereich Sekretariat. Aufgabenbereich: administrative Tätigkeit, Vertretung im HNO-Chefsekretariat, Protokollierung von Besprechungen, Organisation des HNO-Tumorboards, Mitarbeit bei Planung und Organisation von klinischen Studien, Studierendenbetreuung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.380,20 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-18868

Referentin/Referent, IIIa, Universitätsklinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: sehr gute MS-Office-Kenntnisse (insbesondere Excel). Aufgabenbereich: Leitung des Chefsekretariats, Assistenz der Klinikleitung und Budgetverwaltung, Unterstützung bei der Dienstplanung und Arbeitszeitverwaltung, Personalagenden der MUI-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, allgemeine Sekretariatsaufgaben in Forschungs- und Wissenschaftsassistentz, redaktionelle Arbeit für Publikationen und Studien, Organisation der universitären Abläufe in der Klinik, Terminverwaltung, Klinikkorrespondenz. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.380,20 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-18897

Referentin/Referent, IIIa (Ersatzkraft), Abteilung Lehr- und Studienorganisation, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 28.11.2025. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Organisationstalent, technisches Verständnis, hands-on Mentalität, Serviceorientierung und Teamfähigkeit, Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit. Aufgabenbereich: umfassende Organisation und Betreuung des Skills Labs, Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung der KPJ-/Famulatur-OSCEs, Koordination und Organisation von POL-Kursen, Beschaffung und Wartung der Simulationsmodelle, Lagerhaltung von Materialien für das Skills Lab, Aufsicht der Lern- und Leseräume inkl. Koordination studentischer Aufsichtsdienste, Mitarbeit bei der Lehrbibliothek.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.380,20 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-18936

Lehrling zahnärztliche Fachassistenz, Lehrlingseinkommen, Universitätsklinik für Kieferorthopädie, ab sofort auf die Dauer der Ausbildung mit Behaltefrist. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift. Erwünscht: sind auch Bewerbungen von Jugendlichen, die sich umorientieren möchten. Aufgabenbereich: gemäß dem Berufsbild einer zahnärztlichen Assistenz. Die Berufsschule für zahnärztliche Fachassistenz befindet sich in Baden, bei Wien.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 863,20 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-18987

Referentin/Referent, IIIa (Ersatzkraft), Abteilung Lehr- und Studienorganisation, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 20.02.2026. Voraussetzungen: Matura oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Organisationstalent, technisches Verständnis, hands-on Mentalität, Serviceorientierung, Teamfähigkeit, Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit. Aufgabenbereich: Gruppen- und Modulmanagement für alle Studienrichtungen (Praktikumseinteilung, Stundenplanerstellung in Abstimmung mit Lehrenden, etc.), Organisation der OSCEs, Unterstützung im Skills Lab in Organisation und Administration.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.380,20 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-18991

Buchhalterin/Buchhalter, IIIb, Abteilung Finanzen und Rechnungswesen, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung und einschlägige mehrjährige Berufserfahrung oder Berufseinsteigerinnen/Berufseinsteiger (zB Hak-Abschluss) mit absolvierter Buchhalterprüfung. Erwünscht: Kenntnisse in SAP oder vergleichbarer Buchhaltungsprogramme, Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Nachweis von Buchhaltungskennnissen durch Schul-, Dienst- oder Prüfungszeugnisse, Teamorientierung, Kommunikationsfähigkeit, Genauigkeit und Verlässlichkeit. Aufgabenbereich: laufende Verbuchung im Kreditoren-, Debitoren-, Banken- und Anlagenbereich sowie sonstige Finanzbuchungen, Kontoabstimmungen, Anlage und Pflege von Stammdaten samt Archivierung, Mahnwesen, Mitarbeit bei regelmäßigen Auswertungen und Berichten bis zum Jahresabschluss sowie bei Systemanpassungen, sonstige dem Bereich Rechnungswesen zugeordnete Tätigkeiten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.709,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 11. Oktober 2023 (einlangend) unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers bzw. der Stelleninhaberrinnen/Stelleninhaber gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren sowie zur Medizinischen Universität Innsbruck als Arbeitgeberin finden Sie unter <https://www.i-med.ac.at/karriere/>.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor
